

Hinweise fÃ¼r die Leiterin / den Leiter

Description



FÃ¼r Spurensuche benÃ¶tigt eine **Gruppe von etwa acht Personen** etwa **1Ã½ Stunden**.

Es ist gut, wenn eine Leiterin / ein Leiter das GesprÃ¤ch etwas steuert, damit die Schritte der Spurensuche weitergehen und auf Schwerpunkte hingewiesen wird.

Spurensuche ist ein **meditatives GesprÃ¤ch**. Wir vermeiden Diskussionen oder gar Besserwisserei.

Wichtig ist, nicht gleich von â??Spuren Gottesâ?? zu sprechen. Zuerst sollen einfach **Erfahrungen des Alltags** in den Blick kommen.

Nach dem **Gebet zu Beginn** werden einige Minuten der Stille gehalten. So kann jeder / jede in Ruhe den ersten Schritt **â??Erinnernâ??** gehen.

Im zweiten Schritt **â??ErzÃ¤hlenâ??** hÃ¶ren alle in **Achtsamkeit und Ehrfurcht** einander zu. Jede Erfahrung ist wichtig. Bei besonders schwierigen Erfahrungen kann die Leiterin / der Leiter anregen, nur zuzuhÃ¶ren und nicht zu kommentieren.

Im dritten Schritt **â??Entdeckenâ??** kann nicht jede einzelne Erfahrung nÃ¤her betrachtet werden. Die Leiterin / der Leiter kann vorschlagen, **Ã¼ber welche Erfahrung nun intensiver** gesprochen werden soll. Oft werden auch Ã¤hnliche Erfahrungen geschildert, die dann gemeinsam besprochen werden kÃ¶nnen.

FÃ¼r den 4. Schritt **â??Antwortenâ??** ist jede und jeder eingeladen, in einer Zeit der Stille in sich hineinzuhÃ¶ren: **Wie will ich Gott antworten?** In einer letzten Runde kann jeder sagen, was er anpacken mÃ¶chte. Die Gruppe kann auch gemeinsam etwas tun, etwa in einem Anliegen beten oder konkret etwas anzupacken.

AbschlieÃend lÃ¤dt die Leiterin / der Leiter zu einem Gebet ein. Es kann entweder das **Gebet auf dem Flyer** oder ein **frei gesprochenes Gebet** sein.

Category

1. Allgemein

Tags

1. Gottesdienst
2. Jugend
3. Krug